Die digitale Landesbibliothek Oberösterreich

oö landes bibliothek

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

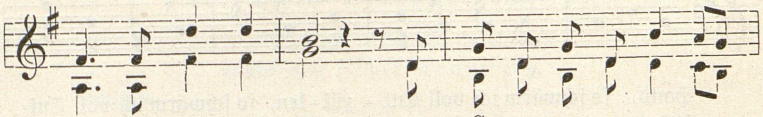
Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:
Director: Mag. Renate Plöchl
Deputy director: Mag. Julian Sagmeister
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

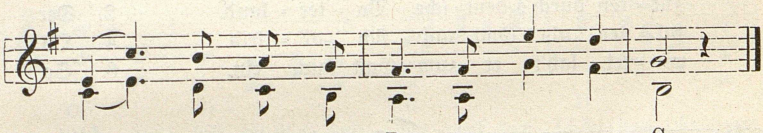
Contact:
Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at
Telephone: +43(732) 7720-53100

Alle.



D G G

Lust und Fröh = lich = keit, Mu = sik und Kir=mes weit und
Tau und Blü = ten = wein, hier ist es gut; her=ein, her=
gleich das Bien = chen ein, und wo nur winkt ein Blü = me=
ab im Son = nen = schein, die Mük = ken tanz=ten ih = ren
sich's gar wohl dort sein, die Gä = ste zo = gen aus und
Kir = mes, Tanz und Schmaus, zer = stö = ret ist das schö = ne



C D G

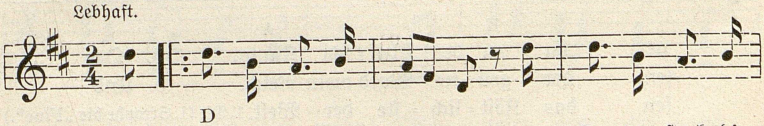
breit und lau = ter Lust und Fröh = lich = keit.
ein! Hier schenkt man Tau und Blü = ten = wein.
lein, da kehr = te gleich das Bien = chen ein.
Reih'n wohl auf und ab im Son = nen = schein.
ein und lie = ßen sich's gar wohl dort sein.
Haus und hin ist Kir = mes, Tanz und Schmaus.

---

48. Der wandernde Sänger.

Lied für eine Singstimme mit Klavierbegleitung, komponiert und dem Dichter des Liedes Edward Samhaber gewidmet von Josef Brauneis, geboren im Jahre 1873 zu Ried i. J., Tonkünstler in Wien. Dies schöne Lied erschien im Wiener Musik = Verlagshaus vormals F. Röhrich, VII., Mariahilferstraße 86, mit gütiger Erlaubnis hier behufs allgemeinerer Verbreitung zum Singen ohne Begleitung eines Klaviers, in vereinfachter Weise eingerichtet.

Lebhaft.



D

1. Die Gei = ge auf dem Rük = ken am Kno=ten = stock die
Lust da = hin zu wal = len, durch Feld und Bu = chen=
wenn ein Bäch=lein blin = ket, da trink ich küh = len